

Probleme bei der Darstellung? Lesen Sie den Newsletter [hier](#) online.



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Aktive der Interkulturellen Woche,

der Mai ist immer ein wichtiger Monat für die Interkulturelle Woche: Das Gemeinsame Wort der Kirchen wird veröffentlicht, und die gedruckten Materialien können bestellt werden. In diesem Jahr bieten wir Ihnen neben den Plakaten und Postkarten wieder einige neue Produkte an, mit denen Sie Ihre Veranstaltungen und Aktionen verstärken können. Vielerorts sind die Planungen bereits angelaufen, und wir hoffen, dass der Input hilfreich für Sie ist und Sie nun durchstarten können. Dazu wollen wir auch mit einem Schreiben motivieren, das viele von Ihnen in diesen Tagen erhalten. 2024 wird auch ein wichtiges Jahr an der Wahlurne. Darum rufen wir auf, vom Wahlrecht gebrauch zu machen, und andere zu motivieren, dies zu tun. Das besondere an der Europa-Wahl ist, dass junge Menschen ab 16 Jahren hier ihre Stimme abgeben können – ein wichtiges Instrument, damit diese Altersgruppe politisch partizipieren kann!

[Das Gemeinsame Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2024](#)

[Die gedruckten Materialien können ab sofort bestellt werden](#)

[Bundesweiter Auftakt der Interkulturellen Woche 2024 in Saarbrücken](#)

[Rundschreiben an die Organisator:innen der Interkulturellen Woche](#)

[Wählen gehen!](#)

[Termine](#)



Das Gemeinsame Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2024

Mit dem **Gemeinsamen Wort** rufen die großen Kirchen in Deutschland jedes Jahr zur Teilnahme an der Interkulturellen Woche auf. Die Vorsitzenden Bischof Georg Bätzing, Präses Kirsten Fehrs und Metropolit Augoustinos schreiben mit Blick auf die Demokratie und unser Gemeinwesen, in dem wir Verantwortung füreinander übernehmen: „Deshalb ist es unsere Pflicht, uns auf jede mögliche Weise schützend vor die Menschen zu stellen, die aufgrund ihrer Person, ihrer Herkunft, ihrer Religion oder ihres gesellschaftlichen Engagements von rechtsextremen Gruppen und Parteien bedroht, verunglimpft, angegriffen und verfolgt werden. Und es ist ebenso unsere Pflicht, nach wie vor Menschen bei uns aufzunehmen, die zu uns kommen, weil sie vor Krieg und Elend fliehen müssen. Ihre Würde ist genauso unantastbar wie die aller anderen. Sie brauchen Schutz und Unterstützung.“

Mit der Interkulturellen Woche solle ein Zeichen gesetzt werden für die Achtung der Menschenwürde und den Schutz von Menschenrechten: "Wir wollen

neue Räume der Begegnung, der Zusammenarbeit und des Vertrauens schaffen und erhalten. Räume, wo jene Haltung, für die so viele Menschen derzeit mit Engagement auf die Straßen gehen, im Miteinander sichtbar wird: die Achtung vor jedem anderen Menschen und die Wertschätzung der Vielfalt."

[HIER](#) können Sie das Gemeinsame Wort in voller Länge lesen, die Pressemeldung finden Sie [HIER](#).



Die gedruckten Materialien können ab sofort bestellt werden

Die Materialien zur Interkulturellen Woche 2024 liegen bereit, unser Shop ist geöffnet. In diesem Jahr bieten wir wieder einen **Aktions-Umschlag** an mit vielen Materialien, die zur Interaktion einladen. Mit dem **Würfel "Neue Räume"** bringen Sie Menschen ins Gespräch. Nutzen Sie ihn als "Eisbrecher", um Diskussionsrunden einzuleiten, zu zweit oder in Kleingruppen. Wir stellen drei Varianten mit unterschiedlichen Inhalten zur Verfügung. Eine ist im Aktions-Umschlag enthalten, alle drei finden Sie auch im [Download-Bereich](#) unserer Homepage. Auf dem **Wimmelbild** gibt es viel zu entdecken und auszumalen. Zusammen mit der **Auge-Ausmalvorlage** können gerade jüngere Besucher:innen Ihrer Veranstaltungen und Feste kreativ werden. Unser **Aktionsplakat** ist in diesem Jahr das beliebte viersprachige Motiv, außerdem liegt das Plakat mit dem IKW-Auge bei, ebenso Postkarten mit prägnanten Aussagen. Nutzen Sie diese Materialien gerne, um für Ihre Veranstaltungen zu werden.

Im neuen Flyer "**Räume gemeinsam gestalten**" haben wir die wichtigsten Themen der IKW kurz zusammengefasst und geben Tipps, wie sie in Veranstaltungsformate umgesetzt werden können. **Das Gemeinsame Wort der Kirchen** zur Interkulturellen Woche ist ebenfalls enthalten. Der Text der drei Vorsitzenden der Kirchen enthält wichtige Aussagen zu den Themen der IKW und macht deren bundesweite Bedeutung deutlich. Nutzen Sie gern prägnante Passagen für Ihre Öffentlichkeitsarbeit. Außerdem finden Sie im Aktions-Umschlag **Buttons**, ein **Brillenputztuch** und **Aufkleber**, mit denen Sie öffentlich auf die IKW hinweisen können.

Zum **Tag des Flüchtlings von PRO ASYL**, der immer am Freitag der IKW stattfindet, liegen das Aktionsplakat zum Motto "Menschenrechte gelten nicht nur ab und zu" und die Broschüre "Argumente für eine humane Flüchtlingspolitik" bei.

Plakate, Postkarten, Wimmelbild, Brillenputztuch sowie die Flyer können auch einzeln in größeren Mengen bestellt werden.

JETZT BESTELLEN

Viele **Motive und weitere Elemente für die Öffentlichkeitsarbeit** stehen auf der Homepage der IKW kostenfrei zum [Download](#) zur Verfügung. Dort finden Sie auch Formate für Soziale Medien sowie das Design Ihrer Programmhefte und natürlich das IKW-Logo. Wir freuen uns über die Zusendung von Belegen für die Verwendung der Motive.

Gastbeiträge, Analysen und Interviews zu Themen, die für die IKW relevant sind, veröffentlichen wir im Bereich [Themen](#). Ideen für Aktionen, Veranstaltungen und Gottesdienste präsentieren wir in der Rubrik [Good Practice](#).

Das Motto für die IKW 2024 lautet wieder **Neue Räume**. Der vorgeschlagene Termin ist 22. bis 29. September, der nationale Tag des Flüchtlings ist am Freitag, 27. September.



Bundesweiter Auftakt der Interkulturellen Woche 2024 in Saarbrücken

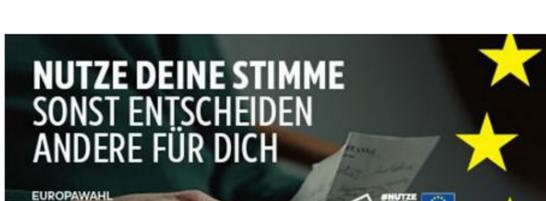
Wir freuen uns, dass wir mit der bundesweiten Eröffnung der Interkulturellen Woche (IKW) in diesem Jahr in **Saarbrücken** zu Gast sein dürfen. Am Samstag, 21. September, feiern wir um 18 Uhr auf dem Tbilisser Platz vor dem Staatstheater einen ökumenischen Gottesdienst. Gestaltet wird er unter anderem vom Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland, **Dr. Thorsten Latzel**, dem Trierer Bischof **Dr. Stephan Ackermann**, dem griechisch-orthodoxen Bischof **Emmanuel von Christoupolis**, sowie Pastor **Konstantin von Abendroth** von der Vereinigung Evangelischer Freikirchen. Bereits um 14 Uhr startet auf dem Tbilisser Platz ein buntes und vielfältiges Bühnenprogramm. Außerdem präsentieren sich auf der Fläche vor dem Staatstheater zahlreiche Vereine, Initiativen und Gruppen.

Alle Informationen zum Auftakt gibt es regelmäßig aktualisiert [HIER](#).

Foto: LoKiLeCh_CC BY-SA 3.0

Rundschreiben an die Organisator:innen der Interkulturellen Woche

Viele von Ihnen/Euch erhalten in diesen Tagen unser Rundschreiben an die Organisator:innen der IKW. Damit möchten wir auch noch einmal für die **Teilnahme** an der Interkulturellen Woche werben. Textbausteine können gerne für die eigene Öffentlichkeitsarbeit und/oder Motivations Schreiben verwendet werden. Das Schreiben steht [HIER](#) auch zum Download bereit.



Wählen gehen!

2024 wird ein wichtiges Jahr, auch und vor allem an der Wahlurne. In Ostdeutschland stehen im Herbst gleich drei Landtagswahlen an (Sachsen, Thüringen, Brandenburg), auch Kreistage, Stadt- und Gemeinderäte werden in mehreren Bundesländern neu bestimmt). Am 9. Juni findet auch die Wahl zum Europäischen Parlament statt – und hier wie bei allen Urnengängen geht es darum, durch die Stimmabgabe bestehende Räume zu verteidigen gegen diejenigen, die sie beschneiden, schließen oder unter Druck setzen wollen. Darum rufen wir Sie auf, von Ihrem **Wahlrecht** Gebrauch zu machen und in Ihren Netzwerken dafür zu werben, durch aktives Wahlverhalten die Demokratie zu schützen. Denn jede Wahl, bei der Demokratinnen und Demokraten ihre Stimme nicht abgeben, stärkt die radikale Rechte und bedroht den Frieden, die Freiheit und den Wohlstand in unseren Kommunen, Ländern und in Europa.

Für die Europawahl hat das Europäische Parlament zwei Webseiten eingerichtet mit Informationen, Netzwerkmöglichkeiten und Kampagnenmaterial. Mehr dazu lesen Sie [in unserem Artikel](#).

Termine

24./25. Mai: [„Immer wieder. Krieg und seine Folgen“ – Jahrestagung von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste](#)

20. Juni: [Internationaler Weltflüchtlingstag](#)

17. Juni – 1. Juli: [Aktionswoche gegen antisemitischen Rassismus](#)

22. bis 29. September: [Interkulturelle Woche](#)

21. September: [Bundesweiter Auftakt der IKW in Saarbrücken](#)

27. September: [Nationaler Tag des Flüchtlings im IKW](#)

29. September: [Welttag des Migranten und Flüchtlings](#)

Impressum

Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche (ÖVA), Postfach 160646, 60069 Frankfurt/Main, Telefon: 069 / 24 23 14-60, Fax: 069 / 24 23 14-71, E-Mail: info@interkulturellewoche.de,

www.interkulturellewoche.de

[Facebook](#) - [Instagram](#) - [YouTube](#)

Redaktion: Steffen Blatt, Friederike Ekol, Jennifer Martens

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, melden Sie sich bitte [hier](#) ab.